



Entgeltkalkulation und Entgeltverhandlung in den ambulanten Hilfen zur Erziehung

Grundlagen, Orientierungshilfen und Empfehlungen für die Verhandlungspraxis

Nr: **V000001415**

Ort:

**Caritasverband für die Diözese Münster ,
Kardinal-von-Galen-Ring 45, 48149 Münster**

Datum:

30.11.2026, 09:30 - 13:00 Uhr

Inhalt

Kurzeinleitung

Mit dem §77 SGB VIII beschreibt der Gesetzgeber die Vereinbarung über die Kostenübernahme und Qualitätsentwicklung bei ambulanten Leistungen. Leistung, Qualität und Entgelt sind dabei als Einheit zu verstehen. Die Vereinbarung von Leistung, Qualität und Entgelt stellt freie Träger in Zeiten angespannter Finanzlage vieler Kommunen vor fachliche und wirtschaftliche Herausforderungen. Die Fortbildung vermittelt grundlegendes Wissen zur Leistungsbeschreibung, Qualitätsentwicklung und Entgeltkalkulation sowie Tipps zur Vorbereitung von Entgeltverhandlungen in den ambulanten Hilfen zur Erziehung, um die Handlungssicherheit der Akteure vor Ort zu stärken. Anhand der Empfehlungen freier und öffentlicher Träger zur „Aushandlung ambulanter Erziehungshilfen“ werden zentrale Anforderungen, Berechnungswege und Instrumente, sowie praxisnahe Strategien für die Vorbereitung und Durchführung von Verhandlungen vorgestellt und diskutiert.

Seminarinhalte

- Rechtliche Grundlagen nach § 77 SGB VIII „Vereinbarungen über Kostenübernahme und Qualitätsentwicklung bei ambulanten Leistungen
- Zentrale Punkte aus den „Empfehlungen zur Aushandlung ambulanter Erziehungshilfen“
- Die Leistungs- und Qualitätsbeschreibung als Grundlage zur Entgeltkalkulation
- Anwendung des Berechnungsbogens zur Entgeltkalkulation inkl. Berücksichtigung sämtlicher relevanter Kostenfaktoren, insbesondere der Personalkosten.
- Empfehlungen zur Vorbereitung und Durchführung von Entgeltverhandlungen. Austausch zu Erfahrungen, Herausforderungen und Lösungsansätzen aus der Praxis

Bildungsziele

Die Teilnehmenden...

- kennen die rechtlichen Grundlagen zu Entgeltvereinbarungen,
- kennen die zentralen Punkte der „Empfehlungen zur Aushandlung ambulanter Erziehungshilfen,
- können die Leistungs- und Qualitätsbeschreibung als Grundlage zur Entgeltkalkulation und -verhandlung nutzen,
- kennen die wesentlichen Elemente einer nachvollziehbaren Kalkulation und gewinnen Sicherheit in der Anwendung des Berechnungsbogens,
- erhalten praxisnahe Empfehlungen für die Vorbereitung und Durchführung von Verhandlungen,
- stärken ihre Handlungssicherheit in Gesprächen mit kommunalen Verhandlungspartner*innen.

Methoden

- Fachlicher Input und Kurzvorträge
- Beispielhafte Anwendung des Berechnungsbogens
- Austausch und Diskussion im Plenum
- Gelegenheit zur Bearbeitung eigener Fragestellungen

Dozierende

Sarah Temmelmann, Referentin für Pflegesatzverhandlungen DiCV Münster
Carsten Feltkamp, Referent Kinder-, Jugend- und Familienhilfe DiCV Münster

Zielgruppe

Leitungs- und Fachkräfte aus den ambulanten Hilfen zur Erziehung, sowie Mitarbeitende aus Verwaltung/Finanzbuchhaltung (gerne als Tandem) und weitere Interessierte

Preis

125,00 € (inkl. Verpflegung) für Mitglieder des DiCV im Bistum Münster.
140,00 € (inkl. Verpflegung) für Partner im Bistum Münster.
150,00 € (inkl. Verpflegung) für alle Anderen.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Bitte beachten Sie unsere Storno-Bedingungen.

Dozent*in

Carsten Feltkamp
Sarah Temmelmann

Sie haben Fragen?

Ihr*e Ansprechpartner*in für diese Veranstaltung:

Karina Boekenkötter

boekenkoetter@caritas-muenster.de

Veranstalter

Caritasverband für die Diözese Münster e. V.
Kardinal-von-Galen-Ring 45
48149 Münster